

Elune de Rose
DER OPTIKER.

Lesetage

im Hallenbad 2019



WIR SIND EHME DE RIESE.



Ehms de Riese

IHR OPTIKER FÜR WOLFSBURG.

Lesetage 2019

Im November gehen die Lesetage im Hallenbad in die elfte Runde. Auch in diesem Jahr werden wieder wunderbare Autorinnen und Autoren auf der Bühne ihre aktuellen Bücher vorstellen. Wie immer sind große Namen dabei und ebenso vielversprechende, junge Autorinnen und Autoren. Das Publikum erwartet eine spannende Mischung aus Kurzgeschichten und Romanen. Dabei gelingt es den Autoren, dem Publikum auch ernsthafte Themen unterhaltsam zu präsentieren.

U17,
KAUFHOFPASSAGE 5
05361.8912614

TRENDIGES,
KAUFHOFPASSAGE 4
05361.8915566

INDIVIDUELLES,
PORSCHESTRASSE 9/11
05361.12735

ERLESENES,
NORDSTEIMKER STRASSE 8
05361.8905480



Foto: Axel Martens

Neue und alte Texte

Max Goldt

Max Goldt, geboren 1958 in Göttingen, lebt in Berlin. Er bildete zusammen mit Gerd Pasemann das Musikduo „Foyer des Arts“, in welchem er eigene Texte deklamierte. Max Goldt hat zusammen mit Stephan Katz sechs Comicbände herausgebracht. 1997 wurde ihm der Kasseler Literaturpreis für grotesken Humor verliehen, 1999 der Richard-Schönfeld-Preis für literarische Satire, 2008 der Kleist-Preis und der Hugo-Ball-Preis und 2016 der Göttinger Elch. Im Hallenbad liest er aus neuen und alten Texten.

Samstag, 2. November um 20.00 Uhr

21 € / ermäßigt 19 € VVK, 24 € AK



Alles kann, Liebe muss

Katrin Bauerfeind

„Man kann sich leichter am Hintern kratzen als am Herzen.“ Das ist kein altes Sprichwort, sondern ein neu ausgedachtes. Es soll Ihnen die Angst nehmen, dass es in diesem Buch kitschig wird. Obwohl es um Liebe geht. Hass wirkt immer ernst gemeint, Liebe oft nur wie Schlager ohne Musik. Katrin Bauerfeind, wühlt sich in ihrem neuen Buch durch alle Facetten dieses Gefühls. Sie hebt die kleinen emotionalen Schätze aus dem Alltag, fragt sich, wo die Liebe herkommt, wo sie hinget, wenn sie weg ist, wie man sie findet, verliert und wiederfindet. Ein Plädoyer für mehr Liebe. Ein Aufruf dem grassierenden Hass etwas entgegenzusetzen, Viagra fürs Herz, ein Gegengift zur dunklen Lage da draußen.

Dienstag, 5. November um 20.00 Uhr

22 € zzgl. Geb. VVK, 24 € AK



Foto: Marcus Höhn





Foto: Jörg Steinmetz

Sci-Fi-Lesung aus Neptunation

Dietmar Dath

Dietmar Dath ist Schriftsteller, Übersetzer, Musiker und Publizist. Er war Chefredakteur des Magazins für Popkultur „Spex“, arbeitet bei der „FAZ“ und wurde zwei Mal mit dem Kurd Laßwitz Preis ausgezeichnet. Mit seinem neuen Roman Neptunation kommt er ins Planetarium. Erleben Sie eine spannende Science-Fiction-Lesung mit Blick in den Sternenhimmel.

Freitag, 8. November um 20.00 Uhr

10 € VVK, 12 € AK

Hear 'em All

Frank Schäfer

Kompaktes Wissen für den Wackener Dancefloor - ohne dezidierte Materialkenntnis geht es nicht im Heavy Metal. Der Addict muss die Klassiker kennen, fast noch wichtiger sind die Geheimtipps, jene unterschätzten, abseitigen, sich unter dem Radar der Fachpresse wegduckenden Kleinmeisterwerke der Gattungsgeschichte, die bisher alle übersehen hatten. „Hear 'em all“ versammelt sie und die Klassiker in einem Buch! Narrativ, analytisch, hingerissen schreiben Kenner des Genres - Journalisten, Autoren, Musiker und Fans - über ihre Lieblings-Metal-Alben.

Samstag, 9. November um 20.00 Uhr

10 € VVK, 12 € AK



Foto: Moritz Thau

Kurt

Sarah Kuttner



Foto: Katharina Hintze

Moderatorin und Bestseller-Autorin Sarah Kuttner geht mit ihrem neuen Roman „Kurt“ auf Lesereise und macht halt im Hallenbad. Sie erzählt von einer ganz normalen komplizierten Familie, davon, was sie zusammenhält, wenn das Schlimmste passiert. Sie schildert diese Tragödie direkt und leicht und zugleich mit einer tiefen Ernsthaftigkeit, wie nur Sarah Kuttner das kann. Eine Liebeserklärung an die, die gegangen sind, und an die, die bleiben. Damals wie heute schreibt Kuttner über ernste, existentielle Themen direkt, ehrlich und schwerelos.

Freitag, 15. November um 20.00 Uhr

21 € zzgl. Geb. VVK, 24 € AK



Ein ganz klares Jein!

Nektarios Vlachopoulos

Nektarios Vlachopoulos ist Slampoet und Humorist und ehemaliger Deutschlehrer mit griechischem Integrationshintergrund. Er tritt seit März 2008 auf Literaturveranstaltungen zwischen Flensburg und Zürich auf. 2011 gewann er das große Finale der deutschsprachigen Poetry Slam Meisterschaft in der Hamburger O2-World. Sein Soloabend „Ein ganz klares Jein!“ ist das Manifest der Unverbindlichkeit. Eine in Granit gemeißelte vorsichtige Handlungsempfehlung für unentschlossene Dogmatiker. Die Programm gewordene Ambivalenz des negierten Widerspruchs am Gegeneiltag. Ein Muss für jeden, der nicht will.

Samstag, 16. November um 20.00 Uhr

15 € / ermäßigt 13 € VVK, 18 € AK



Foto: Marvin Ruppert

Nach Notat zu Bett
Die Heinz Strunk Show

Heinz Strunk

An diesem Abend bringt Heinz Strunk neben bis-sigen Texten aus seiner Titanic Kolumne „Intim-schatulle“ auch sein neues Musikalbum mit. Der Musiker, Schauspieler und Schriftsteller wurde 1962 in Hamburg geboren. Sein Debüt-Ro-man „Fleisch ist mein Gemüse“ verkaufte sich mehr als eine halbe Million Mal. Sein 2016 erschiener und überall gefeierter Roman „Der goldene Handschuh“ wurde für den Leipziger Buchpreis nominiert und mit dem Wilhelm-Raabe-Buchpreis ausgezeichnet. 2017 erschien der Roman über sein Alter Ego Jürgen, der in der ARD zur Primetime lief und mit der Goldenen Kamera ausge-zeichnet wurde.

Freitag, 22. November um 20.00 Uhr

21 € / ermäßigt 19 € VVK, 24 € AK

Foto: Dennis Dirksen



Musikalische Lesung
mit dem Trio Amanti della Musica

Suzanne von Borsody

Mit Suzanne von Borsody kommt eine der größten deutschen Schauspielerinnen ins Hallenbad. Sie liest an diesem Abend aus „ERIKA: Oder der verborgene Sinn des Lebens“ einem Roman von Elke Heidenreich. Die Lesung wird musikalisch vom Trio Amanti della Musica: Willy Freivogel (Flöte, Altflöte), Rainer Schumacher (Klarinette, Bassklarinette) und Siegfried Schwab (Gitarre) begleitet. Zahlreiche Auszeichnungen und Preise, wie der GRIMME-Preis, der Deutsche Fernsehpreis und das Bundesverdienstkreuz, stehen im Zusammenhang mit ihrem Namen. Und wer sie einmal erleben durfte, weiß hinzu um ihre phänomenale Bühnenpräsenz, die das Publikum in ihren Bann zieht.

Samstag, 23. November um 20.00 Uhr

25 € VVK, 29 € AK



Foto: Mirko Joerg Kellner





Foto: Joachim Gern

Ein Leben ist zu wenig

Gregor Gysi

Gregor Gysi hat linkes Denken geprägt und wurde zu einem seiner wichtigsten Protagonisten. Hier erzählt er von seinen zahlreichen Leben: als Anwalt, Politiker, Autor, Moderator und Familienvater. Seine Autobiographie ist ein Geschichts-Buch, das die Erschütterungen und Extreme, die Entwürfe und Enttäuschungen des 20. Jahrhunderts auf sehr persönliche Weise erlebbar macht.

Donnerstag, 28. November um 20.00 Uhr

21 € / ermäßigt 19 € VVK, 24 € AK



Gastronomie im Hallenbad

LIDO

Reservieren Sie
vor einer Veranstaltung
einen Tisch im LIDO.

Tel. 05361 27 28 123 / www.hallenbad.de



KULTUR BRAUCHT FÖRDERER



JETZT MITGLIED WERDEN!

WWW.HALLENBAD.DE/KULTURKREIS

Max Goldt

2. November / Hallenbad

Katrin Bauerfeind

5. November / Hallenbad

Dietmar Dath

8. November / Planetarium

Frank Schäfer

9. November / Sauna-Klub

Sarah Kuttner

15. November / Hallenbad

Nektarios Vlachopoulos

16. November / Stadtbibliothek

Heinz Strunk

22. November / Hallenbad

Suzanne von Borsody

23. November / Hallenbad

Gregor Gysi

28. November / Hallenbad

Hallenbad 
KULTUR AM SCHACHTWEG

Karten unter: www.hallenbad.de und bei allen Vorverkaufsstellen

Hallenbad - Kultur am Schachtweg | Schachtweg 31 | 38440 Wolfsburg